

03. Oktober 2018

Postulat

von Marcel Bührig (Grüne)
 und Markus Kunz (Grüne)
 und A.S. Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie im Gesundheits- und Umweltdepartement für die Dienstabteilungen Alterszentren (ASZ) und Pflegezentren Zürich (PZZ) ein Stellenpool mit Pflegefachkräften, d.h. diplomierten Pflegefachpersonen HF, Fachpersonen Gesundheit (FaGe) und Fachpersonen Betreuung (FaBe), aufgebaut werden kann.

Begründung:

Ausfälle im Pflege- und Betreuungsbereich der zwei Dienstabteilungen durch längere Absenzen infolge Krankheit, Unfall oder Schwangerschaft werden heute mit temporären Pflegefachkräften überbrückt. Dieses Vorgehen ist teuer, da hohe Vermittlungskosten für die Temporärfirmen anfallen. Eine temporäre Fachkraft verursacht beinahe das Doppelte an Kosten im Vergleich zu einer regulären Anstellung. Mit dem Aufbau eines Stellenpools könnten Ausfälle in der Betreuung und Pflege „departementsintern“ aufgefangen und überbrückt werden. Zudem könnte die Stadt Zürich das Personal des Betreuungs- und Pflegepools durch eigene gezielte Schulung auf die Erfordernisse und Bedürfnisse der Betriebe der Langzeitpflege und -betreuung, Bewohnenden etc. vorbereiten, was wiederum die Qualität der Betreuung und Pflege sichert (z. B. Umgang mit Demenz, Besonderheiten in der Betreuung im Langzeitbereich, Dokumentationssystem etc.). Und als weiterer positiver Nebeneffekt, könnten die Mitarbeitenden des Stellenpools auch bei kurzfristigen Ausfällen durch Krankheit / Unfall, die nicht vom Betreuungs- und Pflege-Team im Betrieb aufgefangen werden können, einspringen.

M. Bührig	M. Kunz	
W. Käppeler	G. Koller	Ant. Damm
K. Böschmann		M. Kurlinhaus
U. Brunel	K. Jünger	B. Jünger
A. Z. D.	M. Kurlinhaus	
K. Röllig-Huber	F. Müller	